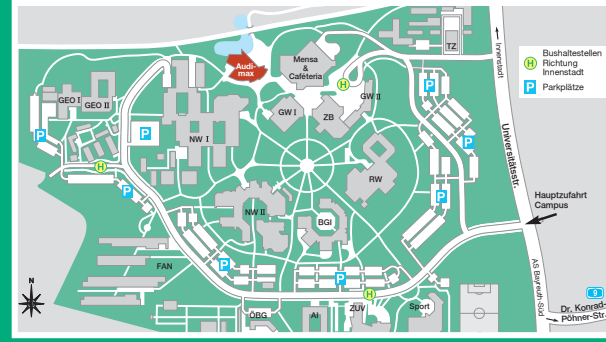


Ja, ich nehme an der Akademischen
Jahresfeier am 25. November 2010 teil
(... Begleitperson/en)

Ich kann leider nicht teilnehmen

Wir bitten um Rücksendung bis zum 18.11.2010,
per Fax **0921 55 5213** oder
per Mail praesident@uni-bayreuth.de



Die Universität Bayreuth ist eine der jüngsten Universitäten in Deutschland. Seit ihrer Gründung im Jahre 1975 hat sie sich zu einer leistungsstarken Hochschule entwickelt, die über ein dichtes Netz internationaler Partnerschaften und Forschungskooperationen verfügt. Individuelle Betreuung, hohe Leistungsstandards, eine betont forschungsnahe Ausbildung und eine entschiedene Ausrichtung an beruflichen Chancen und Perspektiven bestimmen das Studienangebot. Schon in ihrer organisatorischen Struktur ist die Universität Bayreuth mit ihren sechs Fakultäten und ihren zahlreichen Forschungseinrichtungen auf fächerübergreifende Kooperationen angelegt. Die Interdisziplinarität in Forschung und Lehre, die auch durch die kurzen Entfernungen auf dem Bayreuther „Campus im Grünen“ gefördert wird, geht einher mit der gezielten Herausbildung von Profildfeldern, die in Zentralen Wissenschaftlichen Einrichtungen institutionell verankert

schlags | schlößer

Einladung



Akademische Jahresfeier 2010 der Universität Bayreuth

25. November 2010
17 Uhr c.t.
Auditorium Maximum

Akademische Jahresfeier 2010



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Universität Bayreuth lädt Sie herzlich zur Akademischen Jahresfeier 2010 ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit der Akademischen Jahresfeier blicken wir nicht nur zurück auf ein bewegtes Jahr und nach vorn in eine herausfordernde Zukunft. Zugleich feiert die Universität Bayreuth ihr 35-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Dr. Wolfgang Heubisch, die Entwicklung der Universität Bayreuth und ihre Perspektiven skizzieren.

Diese Jahresfeier gibt Gelegenheit, Zwischenbilanz zu ziehen und sich auf Kommendes einzustellen. Nie zuvor in ihrer noch jungen Geschichte zählte die Universität Bayreuth mehr Studierende. Mit dem doppelten Abiturjahrgang wird die Auslastung nochmals steigen. Aktuell legen mehr als 10.000 junge Menschen an der Universität Bayreuth die Basis für ihre berufliche Zukunft – sie nach Kräften zu unterstützen ist uns eine Verpflichtung.

Eine Verpflichtung allerdings, der sich nicht leicht nachkommen lässt. Gerade die jüngst beschlossenen Mittelkürzungen treffen die Universität Bayreuth sehr hart. Einer Universität, die für ihre exzellenten Studienbedingungen bekannt ist, die expandieren muss und es auch will, darf es nicht an den finanziellen Grundlagen mangeln.

Professor Dr. Rüdiger Bormann
Präsident der Universität Bayreuth

Begrüßungsansprache

Professor Dr. Rüdiger Bormann
Präsident der Universität Bayreuth

Studentische Anmerkungen

Benjamin Horn
Vorsitzender des Studierendenparlaments

Festvortrag

Dr. Wolfgang Heubisch
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Preisverleihungen

Preise der Stadt Bayreuth
durch Dr. Michael Hohl,
Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth

DAAD-Preis
durch Professor Dr. Stefan Leible,
Vizepräsident Internationale Beziehungen

Wissenschaftspreis des Universitätsvereins
durch Horst Eggers, Vorsitzender

Wissenschaftlicher Exkurs

**„Scherz und Ernst in der Jurisprudenz.
Rudolf von Jhering (1818-1892) als Wegbereiter
der modernen Rechtswissenschaft“**
Professor Dr. Diethelm Klippel,
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht
und Rechtsgeschichte

anschließend Empfang

Musikalische Umrahmung: „Orischas“

Bei Rücksendung im Fensterumschlag bitte hier abtrennen

Universität Bayreuth
Büro des Präsidenten
95440 Bayreuth